

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 19

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

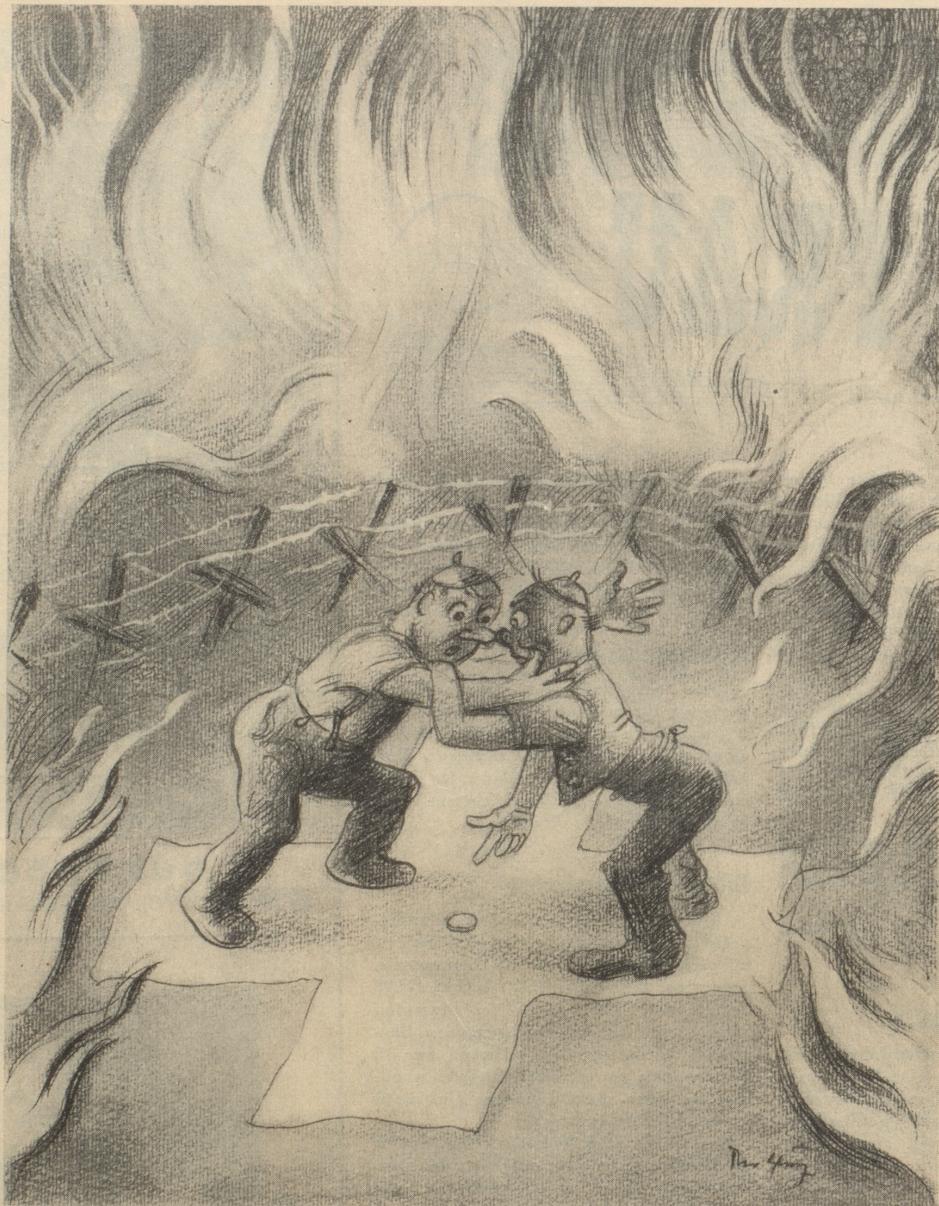
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



**Währenddem s' umzunglet sind
 Gänd sich d'Schwyzer uf de Grind
 Mit de breite Pratze
 Wegeme halbe Batze!**

Lieber Nebelpalter!

Als seinerzeit in Lausanne die Oxfordtagung stattfand, besuchten wir einen Landgasthof im Bernbiet. Die etwas redselige Wirtin erzählte uns von ihrer Tochter, die damals am Genfersee in einem Hotel arbeitete, das Grittli habe geschrieben, sie hätten die siebenzehn Bundesräte, welche auch an der Oxfail-Bewegung mitwirkten, in ihrem Hotel beherbergt.



Lausanne-Palace Beau-Site Hôtel, Lausanne

das vornehm-heimelige Haus für Ihre Ferien. Seine Bar - Grill-Room, Lausannes elegan-tester Treffpunkt für die Liebhaber von Musik, Tanz und Fröhlichkeit. — Das einfachere, aber auch moderne Hotel des Palmiers am Petit-Chêne. Zuvorkommende Bedienung, vernünf-tige Preise. Gärten, Tennis, Garage, Parkplatz.

Mü.

Paradox ist es . . .

wenn ein Hellseher in eine düstere Zu-kunft blickt,
 wenn sich eine Mutter mit ihrer Tochter versöhnt,
 wenn sich ein Redner in Schweigen hüllt,
 wenn ein Lahmer Seitensprünge macht,
 wenn ein Lehrer voll ist,
 wenn ein Zuckerbäcker erbittert,
 wenn einer spät frühstückt. Pinguin